

Pädagogen und Sozialarbeiter aus Biebrich treffen auf Partner in Glarus

Bereits seit vier Jahren fahren regelmäßig Biebricher Kinder zu einer für sie sicherlich aufregenden und spannenden Kinderbegegnung in Biebrichs schweizerische Partnergemeinde Glarus. Dank der großzügigen Unterstützung der Gemeinde Glarus können sie dort in einem auf über 1.000 Meter Höhe mitten in den Bergen gelegenen Ferienheim Saggberg eine Woche der Sommerferien zusammen mit gleichaltrigen Kindern aus Glarus verbringen. DER BIEBRICHER berichtete ausführlich in seiner Juliausgabe über die diesjährige Kinderbegegnung.

Federführend bei der jährlichen Kinderbegegnung auf Biebricher Seite ist das Kinder- und Jugendzentrum (KiJuZ) in der Galatea-Anlage. Gabi Reiter, Wolfgang Rohr und Nina Bohn vom KiJuZ kamen Anfang des Jahres auf die Idee, diesen Austausch auch auf der Ebene von Pädagogen sowie Jugend- und Sozialarbeitern weiter auszubauen. Nach entsprechenden Vorbereitungen reisten die Drei kürzlich vom 28. bis 31. August zusammen mit den beiden Schulleiterinnen Gabriele Stolla (Goetheschule) und Nicola Wolfermann (Stückrathsschule) sowie Evelyn Erk (Betreu-

Städtepartnerschaft auf neuen Wegen



Einen ersten Erfahrungsaustausch zwischen Biebrichern und Glarnern gab es im Glarner Jugendhaus „Gaswärc“.

ende Grundschule) und Uwe Michele (BauHof Biebrich) in die Hauptstadt des gleichnamigen Kantons Glarus. Auch der Partnerschaftsverein Biebrich-Glarus unterstützte das Projekt beratend im Vorfeld. Frank Hennig, der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, begleitete zudem den Erfahrungsaustausch vor Ort in Glarus.

Primarschulen) während sich die übrigen Mitglieder der Biebricher Delegation für die Schulsozialarbeit am Oberschulzentrum Buchholz interessierten. Weiterhin besuchten die Biebricher das Jugendhaus „Gaswärc“ (Gaswerk) – wo sie auch von Gemeindepräsident Christian Marti begrüßt wurden –, unternahmen einen Ausflug auf den Saggberg zum dortigen Ferienheim und informierten sich über die sogenannten Tagesstrukturen und die allgemeine Jugendarbeit der Gemeinde.

Martin Bilger, Hauptabteilungsleiter Bildung und Familie bei der Gemeinde Glarus, hatte ein umfangreiches Besuchsprogramm vorbereitet, aus dem sich die Biebricher Besucher je nach ihren individuellen Interessen ein eigenes Programm zusammenstellen konnten. Schwerpunktmäßig interessierten sich die beiden Schulleiterinnen vorwiegend für die Grundschulen in Glarus (dort:

Ein besonderes Anliegen der Biebricher Delegation war es auch, Kinder und deren Eltern für eine Kinderreise in die Partnerstadt Biebrich zu begeistern. Die Gemeinde Glarus hatte dazu extra zu einem Informationsabend in das Erlenschulhaus



Die Biebricher Delegation nutzte auch die Gelegenheit, sich die beeindruckende Landschaft rund um die schweizerische Partnerstadt anzuschauen.

Andreas Kneuper Installateur- und Heizungsbaumeister

Ihr kompetenter Partner für:

- Sanitär
- Heizung
- Kundendienst
- Solar

Ferdinand-Knettenbrech-Weg 4 · 65205 Wiesbaden
Telefon 06 11 / 69 49 61 · Telefax 06 11 / 60 13 50
info@andreas-kneuper.de

Casa Nova

DIE BRASSERIE IM HENKELLPARK



24. September bis 6. Oktober

BAYERISCHE WOCHEN

Wiesensbier & deftige bayerische Schmankerln

16. Oktober bis 3. November

SPANISCHE WOCHEN

Tapas, Paella, Sangria und mehr ...

Nibelungenstraße 19
65187 Wiesbaden
Fon 0611-1357347
tägl. 10.30-24.00 Uhr
warme Küche von
11.30-22.30 Uhr

www.casanova-wiesbaden.de



Martin Bilger (rechts) führte Nicola Wolfermann, Uwe Michele und Gabriele Stolla (v.l.) zu verschiedenen Schulinrichtungen in Glarus.

eingeladen und rund 40 Kinder und Eltern waren der Einladung zur Freude aller Organisatoren gefolgt. Die Biebricher Gäste stellten dabei die Partnerstadt in Wort und Bild vor. Viele Eltern nutzten anschließend die Möglichkeit, ihre Kinder in eine

Interessentenliste einzutragen. Damit steht fest: Im kommenden Jahr wird eine Kindergruppe aus Glarus in den schweizerischen Frühlingsferien kurz vor Ostern nach Biebrich kommen.

(fhg)



Evelyn Erk, Wolfgang Rohr, Nina Bohn und Gabi Reiter beim Erfahrungsaustausch mit den Glarner Schulsozialarbeiterinnen Audrey Hauri und Melanie Kistler im Oberstufenzentrum Buchholz (v.l.).

INFO

Gabi Reiter war es gelungen, aus dem Förderprogramm „Kommune goes international“ einen finanziellen Zuschuss für die Bildungsreise in die Partnergemeinde Glarus zu erhalten. Wiesbaden ist eine von 22 Kommunen in Deutschland, die für dieses Förderprogramm ausgewählt wurde. Drei Jahre lang (von 2011 bis 2014) entwickeln das Wiesbadener Amt für Soziale Arbeit und Träger vor Ort verschiedene Projekte der internationalen Jugendarbeit und setzen diese gemeinsam um. Ziel ist es, die internationale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu stärken und internationale Angebote allen Kindern und Jugendlichen zugänglich zu machen. Insbesondere Jugendliche aus Zuwanderungsfamilien und benachteiligte Jugendliche sollen dadurch erreicht werden. Das Projekt wird unter anderem von der Bundesregierung und der Europäischen Union gefördert. Glarus ist für das Wiesbadener Amt für Soziale Arbeit nun ein offizieller Projektpartner.



KNETTENBRECH GURDULIC

Ihr Containerdienst aus Wiesbaden

Rufen Sie uns an!
Tel. 0611 / 696 0

Mit Tradition in die Zukunft!

Ferdinand- Knettenbrech- Weg 10a • D- 65205 Wiesbaden
www.knettenbrech-gurdulic.de

DER TRAUMURLAUB
Entdecken Sie den Orient

FTI TOURISTIK

VAE – Ras Al Khaimah

DoubleTree by Hilton Marjan Island Resort & Spa****

1 Woche im DZ mit AI inkl. Flug p.P. ab

€ 899

Kreuzfahrt „Dubai & Oman“ mit MSC Lirica

8 Tage / 7 Nächte mit VP inkl. Flug p.P. ab

€ 999

DER Deutsches Reisebüro

Straße der Republik 17 – 19

65203 Wiesbaden

t: +49 611 – 186910

wiesbaden3@der.com

www.der.com/wiesbaden3

WÜNSCHE WERDEN REISE

DER